Stand/Date 19.05.2025 Rev. 0

FB-XXX

Rieke, Olaf

Ord. Nr./Ord.-No.

**EBERT HERA** 

Ersteller/Author

Pierick, Michael

Prüfer: Möschlin Marcel

Freigeber:

Lieferantenselbstauskunft der Ebert Hera Group (FB-148)

#### Lieferantenselbstauskunft – Nachhaltigkeit, Qualität & Compliance

#### Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie bitten, sich ein paar Minuten Zeit zu nehmen, um die nachfolgende Selbstauskunft auszufüllen. Ziel dieser Abfrage ist es, gesetzliche Anforderungen wie das

Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) und die Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) zu erfüllen sowie unsere internen Standards in den Bereichen Nachhaltigkeit, Qualität, Arbeitssicherheit und Compliance konsequent in der Lieferkette umzusetzen. Ihre Angaben unterstützen uns bei der Risikobewertung, der Einstufung von Geschäftspartnern und der kontinuierlichen Verbesserung unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Die von Ihnen gemachten Angaben werden streng vertraulich behandelt und ausschließlich zu dokumentarischen und auditrelevanten Zwecken verwendet.

#### <u>Unternehmensdaten</u>

In diesem Abschnitt erfassen wir allgemeine Unternehmens- und Kontaktdaten sowie rechtliche Kennziffern. Diese Informationen dienen der eindeutigen Zuordnung und sind erforderlich für die interne Dokumentation im Rahmen von Lieferantenmanagement und Risikoanalyse.

- 1. Firmenanschrift:
- 2. Branche gemäß WZ 2008:
- 3. Zentrale Rufnummer:
- 4. Zentrale Mailadresse:
- Homepage:
- Registriertes Land:
- 7. Zuständige Niederlassung (für die Geschäftstätigkeit):
- 8. Bitte geben Sie die wesentlichen Gesellschafter / Anteilseigner Ihres Unternehmens an (ab 25 % Beteiligung):
- 9. Konzernzugehörigkeit. Ist Ihr Unternehmen Teil eines Konzerns?:
  - □ Ja □ Nein
- 10. Falls ja: Bitte geben Sie Name und Sitz der Konzernobergesellschaft an:
- 11. Bitte geben Sie an, ob Ihr Unternehmen Beteiligungen an anderen Gesellschaften hält. Falls ja, nennen Sie bitte:
- Unternehmensname:
- Branche / Geschäftsfeld:
- Beteiligungshöhe (%):

Pierick, Michael

Ersteller/Author

Rev.

Stand/Date

Ord. Nr./Ord.-No.

. FB-XXX 19.05.2025

0

Freigeber: Rieke, Olaf



#### Kaufmännische Unternehmensdaten

Prüfer: Möschlin Marcel

Die kaufmännischen Grunddaten ermöglichen uns die betriebswirtschaftliche Einordnung Ihres Unternehmens im Rahmen der Lieferantenbewertung.

Die Angaben dienen der Prüfung von Bonität, Stabilität und steuerlicher Zuordnung sowie zur Erfüllung gesetzlicher Dokumentationspflichten gemäß HGB, CSRD und interner Compliance-Vorgaben.

- 12. Gründungsjahr des Unternehmens:
- 13. Jahresumsatz (in EUR):
- 14. Handelsregiesternummer / Registergericht:
- 15. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-IdNr.):
- 16. Anwendbarer Branchentarifvertrag / Tarifzugehörigkeit (sofern zutreffend):

#### Beschäftigtenstruktur / Organisation

Diese Angaben helfen uns bei der Einschätzung der betrieblichen Struktur, Personalverantwortung und ggf. bestehender sozialer Risiken. Dies ist im Sinne der **LkSG-Risikoermittlung** sowie der Nachhaltigkeitsberichterstattung nach **CSRD/ESRS S1** erforderlich.

- 17. Geschäftsführung / Vorstand (bitte Name und Rufnummer angeben):
- 18. Leitung Vertrieb (bitte Name und Rufnummer angeben):
- 19. Kontaktperson für direkte Kommunikation (bitte Name und Rufnummer angeben):
- 20. Kontaktperson HSEEQ (bitte Name und Rufnummer angeben):
- 21. Name: Kontaktperson Nachhaltigkeit (bitte Name und Rufnummer angeben):
- 22. Anzahl eigener Beschäftigte:
- a. 

  1-9 Kleinstunternehmen
- b. ☐ 10-49 Kleine Unternehmen
- d. 

  □ 250-499 Schwellebereich Großunternehmen
- e. □ 500-999 Großunternehmen
- f. □ 1000- 4999 Großbetrieb
- g. 

  □ 5000+ Konzernstruktur
- 23. davon Verwaltung / Overhead
- a. □ 10%
- b. □ 10-20%
- c. □ 20-30%
- d. □ >30%

Stand/*Date* 19.05.2025

Rev. 0

FB-XXX

Ord. Nr./Ord.-No.

EBERT HERA
we maintain the future. together.

Ersteller/Author

Pierick, Michael

Prüfer: Möschlin Marcel

Freigeber: Rieke, Olaf

#### Branche / Tätigkeitsprofil

☐ Materiallieferant

Die Angaben zum Tätigkeitsprofil und den ausgeübten Gewerken dienen der internen Risikobewertung im Rahmen gesetzlicher Vorgaben (z. B. Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz – LkSG, CSRD) sowie der Planung und Kategorisierung von eingesetzten Partnern nach Art der Leistung, Sicherheitsrelevanz und Anwendungsbereich.

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Rollen und Gewerke aus, in denen Ihr Unternehmen für die Ebert HERA Group typischerweise tätig wird.

## 24. Welche Rolle übernimmt Ihr Unternehmen typischerweise in der Zusammenarbeit mit der Ebert HERA Group? (Mehrfachauswahl möglich)

u.	- Materialistoralit
b.	☐ Händler / Handelsunternehmen
C.	☐ Hersteller / Produzent
d.	☐ Personaldienstleister
e.	☐ Technischer Dienstleister
f.	☐ Anlagenbauer
g.	☐ Montageunternehmen
h.	☐ Werkvertragsunternehmen
i.	☐ AÜG Arbeitnehmerüberlassung
j.	☐ Sonstige: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
Zug	eordnete Gewerke (bei erbrachten Leistungen)
25.	Bitte geben Sie an, in welchen Gewerken Ihr Unternehmen regelmäßig tätig ist.
<b>25.</b> a.	Bitte geben Sie an, in welchen Gewerken Ihr Unternehmen regelmäßig tätig ist.  ☐ Rohrleitungsbau (RLB)
	□ Rohrleitungsbau (RLB)
a. b.	□ Rohrleitungsbau (RLB)
a. b. c.	□ Rohrleitungsbau (RLB) □ Mechanik / Maschinenbau
a. b. c. d.	□ Rohrleitungsbau (RLB) □ Mechanik / Maschinenbau □ EMSR-Technik
a. b. c. d.	□ Rohrleitungsbau (RLB) □ Mechanik / Maschinenbau □ EMSR-Technik □ Gerüstbau
a. b. c. d. e.	□ Rohrleitungsbau (RLB) □ Mechanik / Maschinenbau □ EMSR-Technik □ Gerüstbau □ Isolierung / Dämmtechnik
<ul><li>a.</li><li>b.</li><li>c.</li><li>d.</li><li>e.</li><li>f.</li></ul>	□ Rohrleitungsbau (RLB) □ Mechanik / Maschinenbau □ EMSR-Technik □ Gerüstbau □ Isolierung / Dämmtechnik □ Armaturenservice
<ul><li>a.</li><li>b.</li><li>c.</li><li>d.</li><li>e.</li><li>f.</li><li>g.</li></ul>	□ Rohrleitungsbau (RLB) □ Mechanik / Maschinenbau □ EMSR-Technik □ Gerüstbau □ Isolierung / Dämmtechnik □ Armaturenservice □ Behälter-/Apparatebau
<ul><li>a.</li><li>b.</li><li>c.</li><li>d.</li><li>e.</li><li>f.</li><li>g.</li><li>h.</li></ul>	□ Rohrleitungsbau (RLB) □ Mechanik / Maschinenbau □ EMSR-Technik □ Gerüstbau □ Isolierung / Dämmtechnik □ Armaturenservice □ Behälter-/Apparatebau □ Schweißtechnik
<ul><li>a.</li><li>b.</li><li>c.</li><li>d.</li><li>e.</li><li>f.</li><li>g.</li><li>h.</li><li>i.</li></ul>	□ Rohrleitungsbau (RLB) □ Mechanik / Maschinenbau □ EMSR-Technik □ Gerüstbau □ Isolierung / Dämmtechnik □ Armaturenservice □ Behälter-/Apparatebau □ Schweißtechnik □ Bauhauptgewerke (z. B. Betonbau) □ Oberflächentechnik / Korrosionsschutz

#### Zuständigkeit der Berufsgenossenschaft

m. □ Sonstige: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Die Abfrage der zuständigen Berufsgenossenschaft sowie der Mitgliedsnummer dient dem Nachweis der ordnungsgemäßen Absicherung Ihrer Beschäftigten gegen Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten gemäß den gesetzlichen Vorgaben.

Diese Information ist erforderlich im Rahmen der internen Risikoanalyse und Arbeitsschutzbewertung.

#### 26. Name der Berufsgenossenschaft:

#### 27. BG. Mitgliedsnummer:

Stand/Date 19.05.2025 0 Rev.

Ord. Nr./Ord.-No.

FB-XXX

Ersteller/Author

Pierick, Michael

Prüfer: Möschlin Marcel

Rieke, Olaf Freigeber:



#### Haftpflichtversicherung des Unternehmens

Die Abfrage dient dem Nachweis einer bestehenden betrieblichen Haftpflichtversicherung. Sie ist für uns als Auftraggeber wichtig zur Absicherung potenzieller Schadensfälle im Rahmen von Liefer-, Montage- oder Dienstleistungen.

Die Angaben unterstützen die Risikobewertung im Rahmen von Vertragsverhältnissen, insbesondere bei sicherheitsrelevanten Tätigkeiten oder Anlagenzugängen.

28.	Name des Versicheres:
29.	Bitte Police beifügen:
30.	Deckungssumme: Betriebs-u. Produkthaftpflichtrisiko: €
31.	Umwelthaftpflichtrisiko: €
32.	<u>Umweltschadensrisiko:</u> €
Zeri	tifizierungen & Managementsysteme
Zert Sie l	nachfolgenden Angaben dienen dem Nachweis bestehender Managementsysteme und ifizierungen in den Bereichen Qualität, Umwelt, Energie und Arbeitssicherheit. nelfen uns bei der Bewertung Ihrer Systemstabilität, Prozesssicherheit und ESG-Konformität im men gesetzlicher Anforderungen wie der CSRD, dem LkSG sowie interner Auditstandards.
a.	Verfügt Ihr Unternehmen über ein Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001?  □ Ja b. □ Nein c. □ In Planung  Falls ja, bitte angeben (Gültigkeitszeitraum):
36.	□ Zertifikat beigefügt  Verfügt Ihr Unternehmen über ein Arbeitsschutzmanagementsystem?:  □ Ja b. □ Nein c. □ In Planung
	Falls Ja Bitte Standard angeben:
٠	☐ ISO 45001 ☐ SCC (VAZ)
	□ ACP(VAZ)
	□ BG ETM
e.	□ ASM
f.	□ SCCP(VAZ Petrochemie)
g.	☐ Kein Arbeitsschutz Programm vorhanden
38.	☐ Zertifikate beigefügt
39.	Verfügt Ihr Unternehmen über ein Energiemanagementsystem (z. B. ISO 50001 oder EMAS
	<u>III)?</u>
	□ Ja b. □ Nein c. □ In Planung
40.	Falls ja, bitte angeben (Gültigkeitszeitraum):
41.	□ Zertifikat beigefügt

Stand/*Date* 19.05.2025 Rev. 0

FB-XXX

EBERT HERA
we maintain the future. together.

Ersteller/Author

Pierick, Michael

Prüfer: Möschlin Marcel

Freigeber: Rieke, Olaf

Ord. Nr./Ord.-No.

#### **Nachhaltigkeit**

In diesem Abschnitt erfassen wir, ob Ihr Unternehmen bereits Nachhaltigkeitsziele, -strategien oder - maßnahmen implementiert hat.

Die Angaben unterstützen uns bei der Bewertung Ihrer ESG-Konformität im Sinne der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) und der Sorgfaltspflichten gemäß dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG).

Gleichzeitig helfen sie, nachhaltige Partnerstrukturen zu fördern und zu dokumentieren.

42.	Hat Ihr Unternehmen eine Nachhaltigkeitsstrategie? (Ja/Nein)
	Hinweis: Als Strategie verstehen wir eine dokumentierte, übergeordnete Ausrichtung; ein
	Konzept kann auch einzelne Nachhaltigkeitsmaßnahmen umfassen.
a.	□ Ja b. □ Nein
43.	Ist Ihr Unternehmen Mitglied in Nachhaltigkeitsinitiativen oder -verbänden? (Wenn ja
	Welche?)
44.	Gibt es eine verantwortliche Abteilung oder Person für Nachhaltigkeit? (Ja/Nein)
	Wenn ja, namentliche Benennung unter Pkt:12
a.	□ Ja b. □ Nein
45.	Ist eine Klimaneutralitätsstrategie vorhanden?
a.	□ Geplant
b.	☐ In Umsetzung
C.	□ Erreicht
d.	□ Nein
46.	Sind menschenrechtliche Sorgfaltspflichten implementiert?
a.	☐ In Planung
b.	□ Teilweise
C.	□ Vollständig Umgesetzt
d.	□ Nein

#### Geschlechterverteilung in der Belegschaft

Die Abfrage der geschlechtlichen Verteilung dient der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen zur Gleichstellung und Diversität gemäß CSRD / ESRS S1 und G1.

Sie ermöglicht eine transparente Bewertung struktureller Gleichbehandlung und dient zugleich statistischen Zwecken im Rahmen der nichtfinanziellen Berichterstattung.

statistischen Zwecken im Rahmen der nichtinanziellen Berichterstattung.	
47.	Wie hoch ist der ungefähre Frauenanteil in Ihrem Unternehmen?
a.	□ Unter 10%
b.	□ 10-24%
c.	□ 25-49%
d.	□ 50-74%
e.	☐ 75% und mehr
f.	☐ Nicht bekannt/nicht erfasst
48.	Wie berücksichtigt Ihr Unternehmen die geschlechtliche Vielfalt über die binäre Geschlechterverteilung hinaus?
a.	□ Es gibt eine Regelung zur Erfassung von "divers" im HR-System
b.	☐ Das Thema ist Teil unserer Gleichstellungsstrategie
c.	☐ Wird aktuell nicht erfasst
d.	☐ Keine Angabe / wird nicht erfasst

Pierick, Michael

Ersteller/Author

c.  $\square$  Nein

Prüfer: Möschlin Marcel



#### **Menschenrechte & Antidiskriminierung**

Der Schutz der Menschenrechte sowie die Vermeidung von Diskriminierung sind zentrale Bestandteile internationaler Standards und gesetzlicher Anforderungen wie dem

Ord. Nr./Ord.-No.

Stand/Date

Freigeber:

Rev.

FB-XXX

0

Rieke, Olaf

Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) und der CSRD (ESRS S1 / G1). Dieser Abschnitt dient der Erfassung, ob und wie Ihr Unternehmen mensche

	rnimmt und antidiskriminierende Grundsätze aktiv umsetzt.
49.	Bestätigen Sie, dass Ihr Unternehmen den auf der Unternehmenswebsite der Ebert Hera
	Group veröffentlichten Lieferantenverhaltenskodex einhält. (Ja/Nein)
	□ Ja b. □ Nein
	Hat Ihr Unternehmen einen eigenen Code of Conduct? (Ja/Nein)
	☐ Ja b. ☐ Nein
	Gibt es eine Richtlinie zur Vermeidung von Diskriminierung?
	☐ Ja, vollständig Implementiert
	☐ In Planung / Teilweise
	□ Nein
	Gibt es einen Beschwerdemechanismus für Mitarbeiter und externe Stakeholder?
	☐ Ja, intern und extern
	□ Nur für Mitarbeitende
	□ Nein
53.	Bitte fügen Sie relevante Dokumente wie Ihren Code of Conduct, die Grundsatzerklärung
_	oder die Unternehmensleitlinie bei:
a.	Bitte beifügen
<u>Um</u>	welt- und Energiemanagement
zent Dies Pflic	Schutz der Umwelt sowie ein verantwortungsvoller Umgang mit Energie und Ressourcen sind trale Bestandteile nachhaltiger Unternehmensführung. ser Abschnitt dient der Erfassung Ihrer Umwelt- und Energiepolitik im Hinblick auf gesetzliche chten, Zertifizierungen (z. B. ISO 14001, 50001) und Anforderungen aus der CSRD (insb. ESRS E2 und E5).
	Angaben helfen, ökologische Risiken zu bewerten und nachhaltige Lieferketten sicherzustellen.
54.	Werden in Ihrem Unternehmen Maßnahmen zur Reduzierung von CO₂-Emissionen ergriffen?
2	☐ Ja, strategisch geplant und umgesetzt
	☐ Erste Maßnahmen / Teilweise umgesetzt
	□ Nein
	Ist die gesetzeskonforme Abfallentsorgung sichergestellt?
	☐ Ja, durch internes System
	☐ Ja, über externen Dienstleister
C.	□ Nein
56.	<u>Liegen aktuelle, gesetzlich vorgeschriebene Entsorgungsnachweise vor (z. B. nach KrWG)?</u>
a.	☐ Ja b. ☐ Nein c. ☐ Nicht Erforderlich (Begründung Pkt. 58)
57.	<u>Begründung</u>
58.	Gibt es ein dokumentiertes Abfallmanagementkonzept?
a.	□ Ja, umfassend Vorhanden
-	☐ In Bearbeitung/ teilweise Vorhanden

 Stand/Date
 19.05.2025

 Rev.
 0

FB-XXX

Ord. Nr./Ord.-No.

EBERT HERA
we maintain the future. together.

Ersteller/Author

Pierick, Michael

Prüfer: Möschlin Marcel

Freigeber: Rieke, Olaf

#### **Compliance & Ethik**

Dieser Abschnitt dient der Erfassung, ob und wie Ihr Unternehmen Regelkonformität (Compliance), ethische Grundsätze sowie Integrität im Geschäftsalltag sicherstellt.

Die Angaben sind wichtig für die Bewertung Ihrer Governance-Strukturen im Rahmen der CSRD (ESRS G1) sowie zur Erfüllung gesetzlicher Vorgaben wie dem Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG). Ziel ist es, regelkonformes Verhalten in der Lieferkette sicherzustellen und Risiken wie Korruption, Diskriminierung oder Gesetzesverstöße frühzeitig zu erkennen.

	skriminierung oder Gesetzesverstöße frühzeitig zu erkennen.		
59.	Verfügt Ihr Unternehmen über ein Compliance- oder Ethik-Managementsystem?		
	□ Ja, zertifiziert		
	□ Nein, nicht zertifiziert / internes System		
	c.   Nein  Nein		
60.	Werden regelmäßig Schulungen zu Ethik, Integrität und Compliance durchgeführt?		
a.	☐ Ja, verpflichtend für alle relevanten Beschäftigten		
b.	☐ Teilweise / nach Bedarf		
C.	□ Nein		
61.	Gibt es ein Hinweisgebersystem (Whistleblower-System)?		
a.	☐ Ja, intern betrieben		
b.	☐ Ja, über externen Anbieter		
c.	□ Nein		
62.	Gilt in Ihrem Unternehmen eine dokumentierte Mindestlohnregelung?		
a.	□ Ja		
b.	□ Nein		
C.	□ Nicht zutreffend (z. B. Tarifbindung über Mindestlohnniveau		
Lieferkette und Subunternehmer			
Liefe	Verantwortung für Nachhaltigkeit und Menschenrechte erstreckt sich auch auf die vorgelagerte erkette und den Einsatz von Subunternehmern. Rahmen des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) sind Unternehmen verpflichtet,		
Risil ergr Dies	ken in der gesamten Wertschöpfungskette zu identifizieren und Maßnahmen zur Prävention zu reifen. ser Abschnitt hilft uns, Ihre Einbindung in die Lieferkette besser zu verstehen und potenzielle Risiken zuordnen.		
Risil ergr Dies einz	reifen. ser Abschnitt hilft uns, Ihre Einbindung in die Lieferkette besser zu verstehen und potenzielle Risiken		
Risil ergr Dies einz 63.	reifen. ser Abschnitt hilft uns, Ihre Einbindung in die Lieferkette besser zu verstehen und potenzielle Risiken zuordnen.  Verlangt Ihr Unternehmen von unmittelbaren Zulieferern die Einhaltung sozialer und		
Risil ergr Dies einz <b>63.</b>	reifen. ser Abschnitt hilft uns, Ihre Einbindung in die Lieferkette besser zu verstehen und potenzielle Risiken zuordnen.  Verlangt Ihr Unternehmen von unmittelbaren Zulieferern die Einhaltung sozialer und ökologischer Standards?		
Risil ergr Dies einz 63.	reifen. ser Abschnitt hilft uns, Ihre Einbindung in die Lieferkette besser zu verstehen und potenzielle Risiken zuordnen.  . <u>Verlangt Ihr Unternehmen von unmittelbaren Zulieferern die Einhaltung sozialer und ökologischer Standards?</u> □ Ja, vertraglich vereinbart		
Risill ergr Dies einz 63. a. b. c.	reifen. ser Abschnitt hilft uns, Ihre Einbindung in die Lieferkette besser zu verstehen und potenzielle Risiken zuordnen.  Verlangt Ihr Unternehmen von unmittelbaren Zulieferern die Einhaltung sozialer und ökologischer Standards?  □ Ja, vertraglich vereinbart  □ Ja, als freiwillige Selbstverpflichtung		
Risill ergr Dies einz 63. a. b. c.	reifen. ser Abschnitt hilft uns, Ihre Einbindung in die Lieferkette besser zu verstehen und potenzielle Risiken zuordnen.  Verlangt Ihr Unternehmen von unmittelbaren Zulieferern die Einhaltung sozialer und ökologischer Standards?  Ja, vertraglich vereinbart  Ja, als freiwillige Selbstverpflichtung  Nein		
Risill ergr Dies einz 63. a. b. c.	reifen. ser Abschnitt hilft uns, Ihre Einbindung in die Lieferkette besser zu verstehen und potenzielle Risiken zuordnen.  . Verlangt Ihr Unternehmen von unmittelbaren Zulieferern die Einhaltung sozialer und ökologischer Standards?  □ Ja, vertraglich vereinbart □ Ja, als freiwillige Selbstverpflichtung □ Nein  . Werden unmittelbare Zulieferer regelmäßig auditiert oder bewertet (z. B. in Bezug auf		
Risil ergr Dies einz 63. a. b. c. 64.	reifen. ser Abschnitt hilft uns, Ihre Einbindung in die Lieferkette besser zu verstehen und potenzielle Risiken zuordnen.  Verlangt Ihr Unternehmen von unmittelbaren Zulieferern die Einhaltung sozialer und ökologischer Standards?  Ja, vertraglich vereinbart  Ja, als freiwillige Selbstverpflichtung  Nein  Werden unmittelbare Zulieferer regelmäßig auditiert oder bewertet (z. B. in Bezug auf Nachhaltigkeit, Menschenrechte, Umwelt)?		
Risill ergr Dies einz 63. a. b. c. 64.	reifen. ser Abschnitt hilft uns, Ihre Einbindung in die Lieferkette besser zu verstehen und potenzielle Risiken zuordnen.  Verlangt Ihr Unternehmen von unmittelbaren Zulieferern die Einhaltung sozialer und ökologischer Standards?  Ja, vertraglich vereinbart  Ja, als freiwillige Selbstverpflichtung  Nein  Werden unmittelbare Zulieferer regelmäßig auditiert oder bewertet (z. B. in Bezug auf Nachhaltigkeit, Menschenrechte, Umwelt)?  Ja, nach festem Turnus / System		
Risil ergr Dies einz 63. a. b. c. 64. c. c.	reifen. ser Abschnitt hilft uns, Ihre Einbindung in die Lieferkette besser zu verstehen und potenzielle Risiken zuordnen.  Verlangt Ihr Unternehmen von unmittelbaren Zulieferern die Einhaltung sozialer und ökologischer Standards?  Ja, vertraglich vereinbart  Ja, als freiwillige Selbstverpflichtung  Nein  Werden unmittelbare Zulieferer regelmäßig auditiert oder bewertet (z. B. in Bezug auf Nachhaltigkeit, Menschenrechte, Umwelt)?  Ja, nach festem Turnus / System  Nur in begründeten Fällen		
Risill ergr Dies einz 63. a. b. c. 64. a. b. c. 65.	reifen. ser Abschnitt hilft uns, Ihre Einbindung in die Lieferkette besser zu verstehen und potenzielle Risiken zuordnen.  . Verlangt Ihr Unternehmen von unmittelbaren Zulieferern die Einhaltung sozialer und ökologischer Standards?  . Ja, vertraglich vereinbart  . Ja, als freiwillige Selbstverpflichtung  . Nein  . Werden unmittelbare Zulieferer regelmäßig auditiert oder bewertet (z. B. in Bezug auf Nachhaltigkeit, Menschenrechte, Umwelt)?  . Ja, nach festem Turnus / System  . Nur in begründeten Fällen  . Nein		

 Ord. Nr./Ord.-No.
 FB-XXX

 Stand/Date
 19.05.2025

 Rev.
 0



Ersteller/Author

c. 

Nein

Pierick, Michael

Prüfer: Möschlin Marcel

	-
Freigeber:	Rieke, Olaf

66.	Werden Subunternehmer an gleichwertige Standards gebunden?
a.	□ Ja
b.	□ Nein
67.	Sind unmittelbare Zulieferer an vergleichbare menschenrechtliche und umweltbezogene
	Sorgfaltspflichten gebunden?
a.	☐ Ja, verbindlich über Vertrag / AGB
b.	☐ Teilweise / auf Basis freiwilliger Erklärung
C.	□ Nein
Sic	nerheit & Gesundheitsschutz (nur für nicht-zertifizierte Unternehmen)
Arbe Die und	ser Abschnitt richtet sich ausschließlich an Unternehmen, die nicht über ein zertifiziertes eitsschutzmanagementsystem (z.B. ISO 45001, SCC, SCP, BG ETEM, ASM) verfügen. Angaben helfen uns, trotzdem eine Bewertung Ihres betrieblichen Arbeitsschutzes vorzunehmen Anforderungen gemäß Arbeitsschutzgesetz, LkSG und internen Sicherheitsstandards zu erfüllen. Enur ausfüllen, wenn Sie keine gültige Zertifizierung im Bereich Arbeitsschutz besitzen.
68.	Verfügt Ihr Unternehmen über die gesetzlich vorgeschriebene Anzahl an
	Sicherheitsbeauftragten?
	□ Ja □ · · ·
b.	□ Nein
C.	□ Wird derzeit aufgebaut
69.	<u>Verfügt Ihr Unternehmen über ausreichend ausgebildete Ersthelfer gemäß DGUV-Vorgabe?</u>
a.	□ Ja
b.	□ Nein
	☐ In Ausbildung
70.	<u>Verfügt Ihr Unternehmen über die notwendige Anzahl an Brandschutzhelfern?</u>
a.	□ Intern vorhanden
b.	□ extern beauftragt
c.	□ Nicht vorhanden
d.	□ Nicht vorgeschrieben
71.	Werden alle gesetzlich vorgeschriebenen sicherheitstechnischen Unterweisungen regelmäßig durchgeführt?
a.	□ Ja, vollständig
b.	□ Teilweise
C.	□ Nein
-	Liegen für alle relevanten Arbeitsbereiche aktuelle Gefährdungsbeurteilungen (GBU) vor?
a.	□ Ja
b.	□ Teilweise
c.	□ Nein
73.	Liegen alle erforderlichen Betriebsanweisungen (nach GBU) in aktueller Form vor?
a.	□ Ja
b.	□ Teilweise
C.	□ Nein
74.	Wird die persönliche Schutzausrüstung (PSA) den Beschäftigten kostenfrei zur Verfügung
	gestellt?
a.	□ Ja
b.	☐ Teilweise (standardisierte Ausstattung)

 Ord. Nr./Ord.-No.
 FB-XXX

 Stand/Date
 19.05.2025

 Rev.
 0



Ersteller/Author

Pierick, Michael

Prüfer: Möschlin Marcel

Freigeber: Rieke, Olaf

<b>75</b> .	Ist eine arbeitsmedizinische Betreuung nach DGUV Vorschrift 2 sichergestellt?
a.	☐ Ja, intern
b.	☐ Ja, extern
C.	□ Nein
76.	Werden alle vorgeschriebenen Branchenspezifischen arbeitsmedizinischen
	Vorsorgeuntersuchungen durchgeführt?
a.	□ Ja
b.	☐ Teilweise
C.	□ Nein
<b>77</b> .	Gibt es eine dokumentierte Anti-Drogen- / Suchtmittelrichtlinie im Unternehmen?
a.	□ Ja
b.	☐ In Planung
C.	□ Nein
<b>78</b> .	Werden regelmäßig Schulungen zur Arbeitssicherheit durchgeführt (z. B. Unterweisungen,
	Brandschutz, Erste Hilfe)?
a.	□ Ja
b.	☐ Teilweise
c.	□ Nein
79.	Gibt es dokumentierte Verfahren zur Erstellung und Fortschreibung von
	Gefährdungsbeurteilungen?
a.	□ Ja
b.	□ Teilweise
C.	□ Nein
Ris	ikoprüfung (Filterfrage) "Identifikation von Risikokriterien"

Bitte beantworten Sie die folgende Frage, um festzustellen, ob Sie den erweiterten Abschnitt zur Selbstauskunft ausfüllen müssen.

Wenn keine der Aussagen zutrifft, können Sie den nächsten Abschnitt überspringen.

Wenn eine oder mehrere Aussagen zutreffen, bitten wir Sie, den folgenden Abschnitt vollständig auszufüllen.

#### 80. Treffen eine oder mehrere der folgenden Aussagen auf Ihr Unternehmen zu?

- a.  $\square$  Wir setzen Werkvertragsarbeitnehmer oder Subunternehmer ein
- b. ☐ Wir stellen Unterkünfte für unsere Beschäftigten (z. B. auf Baustellen, bei längeren Einsätzen)
- c. 

  Unsere Tätigkeit fällt in eine potenziell risikobehaftete Branche
- d. ☐ Wir beschäftigen regelmäßig externe oder entsandte Arbeitskräfte, z. B. ausländische Fachkräfte mit Wohnortwechsel
- e. 

  Keine der Aussagen trifft zu

#### Erweiterte Selbstauskunft - Menschenrechte, Arbeitsbedingungen, Umwelt

Dieser Abschnitt richtet sich an Unternehmen, bei denen aufgrund der Struktur, Tätigkeiten oder Lieferkette ein erhöhtes Risiko im Bereich Arbeits- und Menschenrechte oder Umwelt bestehen kann – z. B. durch Subunternehmer, Werkvertragsarbeit, Montageeinsätze, Unterkünfte oder Produktion außerhalb der EU.

Ziel ist die Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen aus dem **Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG)** und der **CSRD**, insbesondere im Hinblick auf menschenrechtliche, soziale und ökologische Risiken in Ihrer Geschäftstätigkeit.

Bitte nur ausfüllen, wenn Sie im vorherigen Abschnitt mindestens einen Risikofaktor bestätigt haben.

 Ord. Nr./Ord.-No.
 FB-XXX

 Stand/Date
 19.05.2025

 Rev.
 0

Rieke, Olaf

Freigeber:



Ersteller/Author

Pierick, Michael

Prüfer: Möschlin Marcel

81. Gibt es in Ihrem Unternehmen eine dokumentierte Richtlinie zur Achtung der Menschenrechte?

	Menschenrechte?
a.	□ Ja
b.	□ Nein
00	Cibt as interna Dramaca and Ilmastruma manachanasahtlishar Canafalta

82. Gibt es interne Prozesse zur Umsetzung menschenrechtlicher Sorgfaltspflichten?

a. □ Ja b. □ Nein

83. Sind Subunternehmer an vergleichbare Standards gebunden wie Ihr eigenes Unternehmen?

a. □ Ja b. □ Nein

84. Gibt es Verfahren, um Diskriminierung und Belästigung am Arbeitsplatz zu verhindern?

a. □ Ja b. □ Nein

85. <u>Ist sichergestellt, dass keine Zwangsarbeit oder unfreiwillige Arbeit (z. B. durch Passentzug)</u> vorkommt?

a. 🗆 Ja

b. □ Nein

#### Sonstige Informationen & optionale Angaben

In diesem Abschnitt haben Sie die Möglichkeit, zusätzliche Informationen oder Dokumente bereitzustellen, die Sie für relevant oder hilfreich halten.

Dies kann z. B. Zulassungen, Produktzertifikate, Referenzen, Nachhaltigkeitsberichte, Prospektmaterial oder Hinweise zu besonderen Kompetenzen betreffen.

Die Angaben sind freiwillig und dienen der Abrundung Ihres Profils im Rahmen unserer Lieferanteneinstufung.

- 86. <u>Bitte geben Sie hier weitere Informationen an, die im Rahmen dieser Selbstauskunft für uns von Relevanz sind z. B. besondere Zulassungen, freiwillige Initiativen, Produktkataloge oder andere Unternehmensinformationen.</u>
- 87. <u>Bitte laden Sie hier ergänzende Dokumente hoch, wie z. B. Prospektmaterial, Zertifikate oder Ihr unterschriebenes Formular (optional).</u>
- 88. <u>Wir behalten uns vor, bei Bedarf ein Lieferantenaudit vor Ort durch unsere Mitarbeiter durchzuführen. Unsere Whistleblower-Meldestelle finden Sie auf unserer Unternehmenswebsite unter dem Menüpunkt "Meldestelle".</u>

Stand/*Date* 19.05.2025 Rev. 0

FB-XXX

EBERT HERA
we maintain the future. together.

Ersteller/Author

Pierick, Michael

Prüfer: Möschlin Marcel

Freigeber: Rieke, Olaf

Ord. Nr./Ord.-No.

#### **Bestätigung & Unterschrift**

Bitte bestätigen Sie abschließend die Richtigkeit Ihrer Angaben sowie die Anerkennung unserer Nachhaltigkeits- und Sicherheitsstandards.

Diese Erklärung ist für die Zusammenarbeit mit der Ebert HERA Group erforderlich und dient der rechtssicheren Dokumentation gemäß Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG), CSRD und unseren internen Vorgaben.

- 89. <u>Ich bestätige hiermit die Richtigkeit der gemachten Angaben und erkenne an, dass mein Unternehmen die genannten Nachhaltigkeits- und Sicherheitsstandards einhält.</u>
- a. □ Ja
- b. □ Nein
- 90. Bitte geben Sie Ihre Position/Funktion im Unternehmen an.
- 91. Bitte geben Sie den Ort und das aktuelle Datum ein.
- 92. Unterschrift/ Stempel

a.	□ Ich bestätige die Richtigkeit der Angaben und erkenne die Nachhaltigkeits- und Sicherheitsstandards der Ebert HERA Group verbindlich an
Unte	erschrift